



Arbeitsstunden

Auch wenn die Arbeitsstunden von vielen Mitgliedern vielleicht eher als ein lästiges Übel angesehen werden, so können und dürfen wir trotzdem nicht auf sie verzichten! Ohne eure Hilfe und Unterstützung kann der Verein auf Dauer weder finanziell noch personell überleben. Nur in der Gemeinschaft sind wir stark und haben die Möglichkeit uns einen Verein zu erhalten, in dem wir uns wohlfühlen und gerne unsere Freizeit verbringen.

Sicherlich gibt es viele Fragen über die Arbeitsstunden. Die meisten davon wurden bestimmt schon bei „Arbeitsstunden - Das Kleingedruckte“ beantwortet. Alle anderen findet ihr hoffentlich hier:

1. Wer leistet wie viele Arbeitsstunden?

Alle aktiven Mitglieder, die im laufenden Vereinsjahr das 14. Lebensjahr vollendet haben. Bei Kindern unter 14 Jahren werden die Eltern (auch Oma oder Opa) im Sinne der Gemeinschaft gebeten, die Arbeitsstunden abzuleisten. Die Anzahl der Arbeitsstunden kann jährlich bei der Mitgliederversammlung neu bestimmt werden.

2. Können Kinder unter 14 Jahre auch Arbeitsstunden ableisten?

Sofern es sich um eine leichte Arbeit (dem Alter entsprechend) handelt und die Kinder sie freiwillig übernehmen – selbstverständlich gerne.

3. Zählt Kuchen backen auch als Arbeitsdienst?

Nein.

4. Kann man nicht abgeleistete Stunden im nächsten Jahr abarbeiten?

Nein.

5. Was ist, wenn jemand keine Arbeitsstunden ableisten kann oder möchte?

Es besteht jederzeit die Möglichkeit die Arbeitsstunden abzuzahlen (10,- € pro abzuleistende volle Stunde, 5,- € pro abzuleistende halbe Stunde).

6. Werden die Arbeitsstunden auf die Minute genau abgerechnet?

Nein, halbstündlich.

7. Eure Frage ist immer noch nicht beantwortet?

Sprecht jemanden aus dem Vorstand an!